



CASTELLO DI LAGOPESOLE | CASTELLO SVEVO DI LAGOPESOLE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Basilicata](#) | [Provinz Potenza](#) | [Avigliano, OT Lagopesole](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg von Lagopesole stellt unter den sogenannten Stauferburgen in Italien eine Besonderheit dar. Der mächtige, langgestreckte und wenig gegliederte Komplex ist die einzige wirkliche Höhenburg, die unter Kaiser Friedrich II. angelegt (oder ausgebaut?) wurde. Ungewöhnlich sind zudem das Vorhandensein eines echten Bergfrieds (nach Art nördlich der Alpen) und die Gliederung mit zwei Innenhöfen, welche auch noch von unterschiedlicher Größe sind. Daß es in Lagopesole, im Gegensatz zu allen anderen Kastellen des Kaisers, einen und zudem sehr großen Sakralbau gibt, erklärt sich dadurch, daß dieser erst in nachstauferischer Zeit von Karl von Anjou eingebaut wurde.

Informationen für Besucher

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [40°48'25.5" N, 15°43'59.5" E](#)
 Höhe: 810 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Castello di Lagopesole | Via Sotto Il Castello | IT-85021 Lagopesole
 Tel: +39 0338 7155211 | E-Mail: info@castellodilagopesole.com



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

In der Basilicata, an der Staatsstraße SS93 gelegen, etwa 70 km vom [Castel del Monte](#) und etwa 40 km von [Melfi](#) gelegen. Die weithin sichtbare Burg liegt über dem gleichnamigen Örtchen, die Anfahrt ist im Ort ausgeschildert und führt einen kurzen, steilen Berg hinauf. Parkmöglichkeiten direkt an der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Oktober - April
 Täglich: von 9:30 - 13:00 Uhr & 16:00 - 19:00 Uhr

Mai - September
 Täglich: von 9:30 - 13:00 Uhr & 15:00 - 17:00 Uhr

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

Erwachsene: 2,00 EUR
Ermäßigt: 1,50 EUR

mit Führung
Erwachsene: 3,00 EUR
Ermäßigt: 2,50 EUR
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

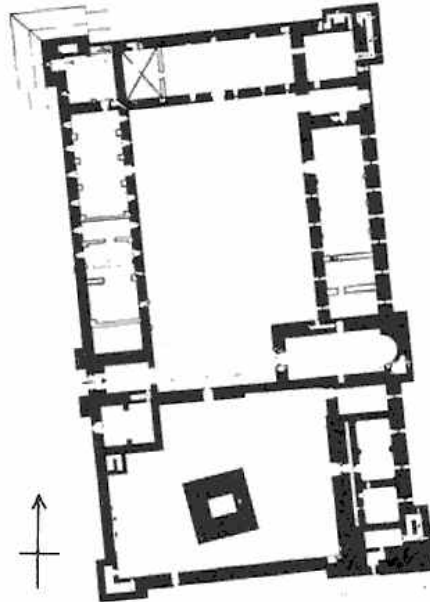
Bilder





Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Haussherr, Reiner - Die Zeit der Staufer, Bd. III | Stuttgart, 1977
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Zum Bau der Burg sind keine gesicherten historischen Quellen vorhanden. Es wird vermutet, daß die Anlage unter Kaiser Friedrich II. zwischen 1240 und 1250 gebaut wurde und beim Tode des Kaisers (1250) noch nicht vollendet war. Ob die Burg eine Neugründung war oder ob es sich um einen Ausbau einer kleineren Vorgängeranlage handelte, ist nicht belegt.

Gesichert dagegen ist, daß sich sowohl Friedrichs Sohn Manfred als auch Karl von Anjou, nachdem er die Staufer vernichtet hatte, öfters auf der Burg aufhielten (besonders in der Sommerzeit).

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

- Borghini, Alfredo - Il Castello di Lagopesole | 1988
- Hahn, Hanno & Renger-Patzsch, Albert - Hohenstaufenburgen in Süditalien | Ingelheim, 1961
- Haussherr, Reiner - Die Zeit der Staufer, Bd. III | Stuttgart, 1977
- Mola, Stefania - Führung durch das friederizianische Apulien | Bari, 1994
- Pace, Valentino - Kunstdenkmäler in Süditalien | Darmstadt, 1994
- Waldburg-Wolfegg, Hubert Graf - Vom Südreich der Hohenstaufen | München, 1954

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

